

Folgende Produkthinweise zu sibirischer Lärche-Hobelware sind wesentlicher Bestandteil unserer sämtlichen Angebote und Auftragsbestätigungen:

- Ø Wegen seiner natürlichen Widerstandsfähigkeit eignet sich das Holz der sibirischen Lärche in besonderem Maße für Anwendungen im Außenbereich, beispielsweise zur Gestaltung von Fassaden- und Terrassenflächen. Ohne diese Eignung prinzipiell einzuschränken, weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich auf einige spezielle Merkmale der fraglichen Holzart hin.
- Ø Neben Drehwuchs, Verkrümmungen und einer gewissen Schwarzastigkeit ist bei sibirischer Lärche grundsätzlich immer auch mit Harzfluss zu rechnen.
- Ø Zu den weiteren charakteristischen Eigenschaften des natürlichen Werkstoffs zählt die Volumenänderung in Abhängigkeit vom Wassergehalt. Das Schwinden und Quellen des Holzes wird gemeinhin auch als "Arbeiten" bezeichnet. Die von uns vertriebene Lärche unterliegt mit einer Restholzfeuchte von ca. 20-25% den vorgenannten - hygroskopischen - Prozessen, d.h. unter bestimmten (Umwelt-) Einflüssen arbeitet das Holz. Wegen der nicht gleichmäßigen Struktur der Lärche ist das Schwindverhalten sowohl der Rau- als auch der Hobelware uneinheitlich - deshalb kann es unter Umständen zur Bildung von Rissen (Trocken- und Hirnholzrisse) und Fugen kommen.
- Ø Bei Lärche-Hobelware besteht darüber hinaus die Gefahr, dass die sogenannte "Widerspanigkeit" mit der Zeit zum Aufrichten einzelner Holzfasern führt.
- Ø Die beschriebenen Effekte sind holzartenspezifisch und lassen sich selbst durch sorgfältigste Rohholzauswahl nicht gänzlich verhindern; sie stellen daher auch keinen Reklamationsgrund dar, solange nicht die statischen Eigenschaften und die Haltbarkeit der Ware nachhaltig beeinträchtigt sind!

Stand: September 2016